

**Steuererklärung 2009**

Noch bis zum **16. Juli** haben alle steuerpflichtigen Amateursportvereine (mit Tätigkeitsjahr Jänner bis Dezember) Zeit, die fällige Saldozahlung IRES und IRAP für das Jahr 2008 sowie die fälligen Akontozahlungen für die Steuerperiode 2009 mit einem Zinsaufschlag von 0,4 Prozent zu bezahlen. Amateursportvereine,

die im Besitz einer Mehrwertsteuernummer sind, müssen die Einzahlung elektronisch mittels Steuervordruck F24 vornehmen. Die Erklärung selbst ist heuer innerhalb 30. September ausschließlich elektronisch an die Finanzverwaltung zu übermitteln. Die VSS-Geschäftsstelle bietet den Mitgliedsvereinen Hilfestellung.

**Saisonhöhepunkt für die Schwimmer**

Am 25. Juli ist es wieder soweit. Im Lido von Meran steht für das VSS-Referat Schwimmen der Saisonhöhepunkt auf dem Programm, die VSS-Raiffeisen-Landesmeisterschaft. In sechs Altersklassen wird um Medaillen geschwommen. Die Streckenlänge beträgt jeweils 50 m. Landesmeistertitel werden in allen vier



Stilen sowie für die Lagenstaffel vergeben. Die begehrteste Trophäe ist allerdings der Mannschaftspokal. Die Wettkämpfe beginnen um 9 Uhr. Ausrichter ist der SC Meran.

**Fußball: U17-Meisterschaft kommt**

Die große VSS-Fußball-Familie mit knapp 10.000 Aktive bekommt Zuwachs. Auf Wunsch mehrerer Vereine wird für die kommende Saison auch eine U17-Meisterschaft ausgeschrieben. Allgemeiner **Anmeldeschluss** für die VSS-Raiffeisen-Jugendmeisterschaft 2009/10 ist am Samstag, den **18. Juli**. Die Anmeldung ist erst mit der Überweisung der Einschreibgebühr definitiv. Weitere Infos dazu auf unserer Internetseite.

**Hier eine Übersicht über die Kategorien:**

- U17: Jg. 1992 und jünger; max. 4 Spieler Jg. 1991 ( 11 Feldspieler - Liste 18 Spieler)
- U15: Jg. 1994 und jünger ( 11 Feldspieler - Liste 18 Spieler)
- U13: Jg. 1996 und jünger ( 11 Feldspieler - Liste 18 Spieler)
- U11: Jg. 1998 und jünger ( 9 Feldspieler - Liste 18 Spieler)
- U10: Jg. 1999 und jünger ( 7 Feldspieler - Liste 16 Spieler)
- U8: Jg. 2001 und jünger ( 7 Feldspieler - keine Liste)

**Kegeln: Ausschreibung Saison 2009/10**

Nicht nur das Referat Fußball befindet sich in der Planungsphase für die Saison 2009/10. Referentin Yvonne Jesenek hat die Raiffeisen-Jugendmannschaftsmeisterschaft im Kegeln ausgeschrieben. **Stichtag** ist auch hier der **18. Juli**. In jeder Mannschaft (4er-Teams) können sowohl Buben, als auch Mädchen mitspielen. Der Zusammenschluss mehrerer Ver-

eine ist ebenfalls erlaubt. In der Kategorie Jugend A sind Nachwuchskegler der Jahrgänge 1991 bis 1995 spielberechtigt, in der Kategorie Jugend B jene der Jahrgänge 1996 und nachfolgender. Geplant ist erneut eine Hin- und Rückrunde. Der Meldeschluss gilt nur für die Mannschaften. Die Spieler werden zu einem späteren Zeitpunkt genannt.

**VSS-Veranstaltungen im Juli**

4. Juli	<b>Tennis:</b>	VSS-RVD-Turnier in Gais
5. Juli	<b>Radsport:</b>	VSS-Raiffeisen-Jugendtrophy in St. Georgen
11. Juli	<b>Radsport:</b>	VSS-Raiffeisen-Jugendtrophy in Niederdorf
	<b>Tennis:</b>	VSS-RVD-Turnier in Terlan
16. Juli	<b>Leichtathletik</b>	VSS-RVD-Dorflauf in Sarnthein
18. Juli	<b>Tennis:</b>	VSS-RVD-Turniere in Lana und St. Ulrich
19. Juli	<b>Radsport:</b>	VSS-Raiffeisen-Jugendtrophy in St. Kassian
	<b>Schwimmen:</b>	VSS-Raiffeisen-Jahrgangsschwimmen in Schlanders
25. Juli	<b>Leichtathletik:</b>	<b>VSS-RVD-Landesmeisterschaft in Rasen (Dorflauf)</b>
	<b>Radsport:</b>	VSS-Raiffeisen-Jugendtrophy in Olang
	<b>Schwimmen:</b>	<b>VSS-Raiffeisen-Landesmeisterschaft in Meran</b>
	<b>Tennis:</b>	VSS-RVD-Turnier in Völs

**Der VSS-Bezirk Pustertal in Zahlen**

Anzahl Sportvereine: 89  
 Anzahl Sportarten: 38  
 Anzahl Sektionen: 206  
 Fußball (35), Ski Alpin (28), Tennis (18), Laglauf (15), Rodeln (14), Eisschießen (12), Radsport (9), Leichtathletik (8), Eishockey, Eissport, Kegeln (alle 6), Yoseikan Budo (5), Freizeitsport, Sportschießen (je 4), Dra-

chenfliegen, Handball, Snowboarden (je 3), Rangeln, Reiten, Schach, Schwimmen, Tauchen, Volleyball (je 2), Behindertensport, Biathlon, Bogenschießen, Eiskunstlauf, Eisschnelllauf, Flugsport, Freestyle, Judo, Paragleiten, Skispringen, Taekwondo, Tischtennis, Triathlon, Turnen, Wintersport (je 1).

**VSS-Volleyballer stürmen Fußballfeld**

103 Mannschaften mit knapp 500 Aktiven bei VSS-RVD-Landesmeisterschaft in Schlanders

Raus aus der Halle, rein ins große Fußballfeld: Knapp 500 Kinder haben die VSS-RVD-Landesmeisterschaft am 2. Juni in Schlanders zu einem wahren Sportfest gemacht. Auf 23 Spielfeldern ermittelten 103 Mannschaften (+6 im Vergleich zum Vorjahr) die Landesmeister. Damit ist die Volleyball-LM eine der größten VSS-Sportveranstaltungen.

„120 Mannschaften hatten heuer fast das gesamte Schuljahr über die Meisterschaft in den Altersklassen bis hinauf zu den 12-Jährigen bestritten“, freut sich Referent Hubert Atz über den großen Andrang. „Die Zahl der Teams ist seit drei Jahren in etwa gleich. Der ein oder andere Verein kommt aber immer dazu, heuer beispielsweise Gargazon.“ Volleyball ist in Südtirol nach wie vor Frauensache. Von den 103 Teams, die am großen Finale „mitbaggerten“, waren lediglich sieben reine Bubenmannschaften. Auf 23 Mini-Volleyballfeldern (4,5 x 9 m, also exakt die Hälfte eines großen Feldes) wurde in Schlanders zeitgleich gebaggert und gepritscht. Das Bild, dass die Kinder im einheitlichen VSS-Trikot abgaben, war beeindruckend.

Knapp 250 Spiele wurden ausgetragen, ehe der Schlusspunkt am Ende der Saison



Volleyball ist in Südtirol nach wie vor Frauensache. Nur 7 der 103 Mannschaften beim VSS-RVD-Finale waren Bubenteams.

gesetzt war. Von den neuen VSS-RVD-Landesmeistern strahlten die Mädchen vom Gastgeber ASC Schlanders am meisten, als sie von VSS-Obmann Günther Andergassen und VSS-Geschäftsführer Manfred Call die Medaillen überreicht bekamen. Schlanders bezwang im Endspiel der 11- bis 12-jährigen Mädchen den ASC Neugries in zwei Sät-

zen. Im zweiten Durchgang machte Schlanders sogar einen 13:21-Rückstand wett. Bei den Jüngsten sicherte sich der ASV Partschins den zweiten Vinschger Titel an diesem Feiertag. Neugries stieg als einziger Verein in beiden Altersklassen auf das Podest. Bei den Buben ging der Landesmeistertitel an den ASV Rifan/Kuens.

**Die Medaillengewinner:**  
 Mädchen, Jg. 97/98: 1. ASC Schlanders B; 2. ASC Neugries A, 3. ASV Tramin C  
 Mädchen (max. 1 Bub pro Mannschaft), Jg. 99 und jünger: 1. ASV Partschins I; 2. ASV Rifan/Kuens; 3. ASC Neugries I  
 Buben, Jg. 97/98: 1. ASV Rifan/Kuens; 2. ASV Welschnofen; 3. SSV Brixen

**Serie-A-Lehrmeister für VSS**  
 Hochwertiges Fußball-Trainerseminar in Schluderns

Auf die Trainer-Fortbildung hat der Bezirk Vinschgau im VSS-Referat Fußball immer schon großen Wert gelegt. Vom 8. bis 10. Juni konnten VSS-Bezirksleiter Karl Schuster und der ASV Schluderns ein besonderes Schmankerl bieten.

Giuseppe Pillon (Ex-Serie-A-Trainer bei Reggina und Treviso), dessen Bruder Albino (ehemals Reggina) und Maurizio Vigili (Trainerausbildner bei Florenz für Serie A- und B-Trainer) waren auf Einladung von Schuster, ASV Schluderns-Präsident Heiko

Hauser und Raimund Lingg nach Schluderns gekommen. 42 Trainer aus dem Jugend- und Amateurbereich waren interessierte Zuhörer. Themen bei dieser außergewöhnlichen Trainerschulung waren die Offensive und Defensive im Fußball, die Planung von Trainingseinheiten sowie Konditions- und Technikübungen. Die Teilnehmer haben sich nach der dreitägigen Fortbildung sehr positiv geäußert und den Wunsch nach mehr derartigen Veranstaltungen ausgesprochen.



Vinschger Nachwuchstrainer schauen interessiert den Ausführungen von Giuseppe Pillon (mit weißem Trainingsanzug) zu.

Die VSS-Bezirke stellen sich vor

**Skisport wichtiger als König Fußball**

Das Pustertal ist der größte VSS-Bezirk / Gute Infrastrukturen ermöglichen Top-Veranstaltungen

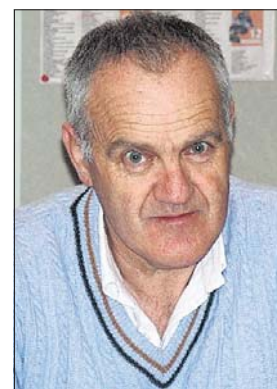
„Ich glaube, wir sind der größte VSS-Bezirk“, schmunzelt Bezirksvertreter Franz Rieder nicht ohne Stolz. Das Pustertal hat ohne Zweifel das größte Einzugsgebiet. Auch die Zahlen bestätigen Rieders Vermutung. Mit 89 Vereinen liegt der östlichste Bezirk gleichauf mit Bozen. Allerdings gibt es im Pustertal mehr Sektionen, nämlich 206.

Fußball ist im Pustertal mit 35 Sektionen nur auf den ersten Blick die Nummer eins. Zählt man Ski Alpin und Ski Nordisch zusammen, ist der Skisport im größten VSS-Bezirk die Nummer eins. „Das ist allein schon klimatisch bedingt, denn während im Frühjahr in südlicheren Gefilden Fußball gespielt wird, gehen die Leute bei uns noch Skifahren. Von Vals bis Vierschach und bis ins hinterste Ahrntal bleibt einem da die Qual der Wahl“, so Rieder.

Vereine, die sich klassischen Hallensportarten verschrieben haben, sind im Pustertal dagegen dünn gesät, „auch wenn der Handballsport im Wachsen ist“, weiß Rieder: Der HC Pu-

stertal spielt in der höchsten italienischen Eishockeyliga. Leichtathletik wird in der östlichen Landeshälfte vor allem mit dem SSV Bruneck und Gert Crepez in Verbindung gebracht. Legendär sind auch die Ahrntaler Rangler. Dass die Pusterer mit der Zeit gehen, beweist Manfred Reichegger. Der Mühlwalder ist Italiens Nummer eins in der Trendsportart Skitourengehen. Sehr erfolgreich sind die Pusterer auch im Mountainbike und Tennis, vor allem auf VSS-Ebene – und das freut Rieder ganz besonders. Einziger Wermutstropfen sind für Rieder die Sportschützen. „Wir haben zwar sehr starke Gilden, doch im Nachwuchsbereich würde ich mir mehr Tätigkeit wünschen.“

Der erfolgreichste Sportler ist derzeit Ski-Ass Christoph Innerhofer aus Gais. Genauso wie beispielsweise die Tennisspielerin Karin Knapp oder Leichtathlet Lukas Rifesser hat auch Innerhofer seine ersten Wettkampferfahrungen beim VSS gemacht. „Ich kann mich



FRANZ RIEDER

erinnern, wie Christoph schon als Kind bei VSS-Rennen frech durch die Tore gebräust ist“, erzählt Rieder. Ein weiterer Pusterer Exportschlager ist Langläufer Roland Clara.

Zufrieden ist man im Pustertal bezüglich der Infrastrukturen, die laut Rieder sehr gut sind. Paradebeispiel ist die Biathlon-Anlage in Antholz,

wo 2007 die Weltmeisterschaft stattfand. Als Ausrichter von Großveranstaltungen haben die Pusterer auch noch den Gsieser-Tal-Lauf, das Dolomiten Superbike, den Drei-Zinnen-Marathon und den Lauf von Cortina nach Toblach auf der Visitenkarte. Letzterer ist mit rund 4000 Teilnehmern Südtirols größte Laufveranstaltung.

Dem Biathlon-Weltcupkomitee ist Franz Rieder 13 Jahre lang selbst vorgestanden. Rieder ist ein Sportfunktionär der ersten Stunde. Mit 17 war er bei der Gründung des Antholzer Sportvereins dabei, mit 16 bereits dessen Kassier. Ab 1976 stand er der Sektion Langlauf vor (Biathlon gab es damals noch nicht), ab 1979 übernahm Rieder für 15 Jahre das Präsidentenamt. Sein schönstes Erlebnis als Aktiver war die Teilnahme am New York-Marathon. Das Amt des VSS-Bezirksvertreters hat Rieder seit 1995 inne.

**Raiffeisen fördert den Sport.**  
 www.raiffeisen.it